



ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

# Royal Caribbean Group erfindet die Sicherheitsübung der Kreuzfahrtindustrie neu

- *Neuer patentierter Ansatz hilft Gästen, reibungslos in See zu stechen*
- *Technologie, die auch an andere Kreuzfahrtreedereien lizenziert wird, wird helfen, Gedränge zu beseitigen*

**24. Juli 2020** - Die Royal Caribbean Group ersetzt einen der wichtigsten Teile eines Kreuzfahrturlaubs - die Sicherheitsübung - durch Muster 2.0™, einen völlig neuen Ansatz zur Bereitstellung von Sicherheitsinformationen für Gäste. Das innovative Programm, das erste seiner Art, überführt einen ursprünglich für große Personengruppen konzipierten Prozess in einen schnelleren, persönlicheren Ansatz, der ein höheres Sicherheitsniveau fördert.

Mit Muster 2.0 werden die Schlüsselemente der Sicherheitsübung den Gästen auf individueller Basis zugänglich gemacht, anstatt wie bisher in der Vergangenheit einem Gruppenansatz zu folgen. Dies umfasst die Darstellung, was im Notfall zu erwarten ist und wohin man sich im Notfall begeben sollte, sowie Anweisungen zum richtigen Gebrauch einer Rettungsweste. Die neue Technologie, eMuster™, wird dazu beitragen, die Informationen den Gästen über ihre mobilen Geräte und interaktiven Kabinenfernseher zur Verfügung zu stellen. Die Reisenden können die Informationen zu ihrer eigenen Zeit überprüfen, bevor sie in See stechen, wodurch die traditionellen Großgruppenversammlungen überflüssig werden. Der neue Ansatz ermöglicht es auch allen an Bord befindlichen Personen, bessere Abstände einzuhalten, wenn sich die Gäste auf dem Schiff bewegen, und er ermöglicht es den Gästen, mehr von ihrem Urlaub ohne Unterbrechung zu genießen.

Nach individueller Prüfung der Sicherheitsinformationen werden die Gäste die Übung durch einen Besuch der ihnen zugewiesenen Versammlungsstation abschließen, wo ein Besatzungsmitglied überprüft, ob alle Schritte abgeschlossen sind, und Fragen beantwortet. Jeder dieser Schritte muss vor der Abfahrt des Schiffes abgeschlossen sein, wie es das internationale Seerecht vorschreibt.

(mehr)

"Die Gesundheit und Sicherheit unserer Gäste und der Besatzung stehen für uns an erster Stelle, und die Entwicklung dieses neuen Versammlungsprozesses ist eine elegante Lösung für ein veraltetes, unbeliebtes Verfahren", sagte Richard Fain, Vorsitzender und CEO der Royal Caribbean Group. "Die Tatsache, dass dies auch den Gästen Zeit spart und es ermöglicht, das Schiff ohne Pause zu betreiben, bedeutet, dass wir Gesundheit, Sicherheit und Gästezufriedenheit gleichzeitig erhöhen können."

"Muster 2.0 stellt eine natürliche Erweiterung unserer Mission dar, das Urlaubserlebnis unserer Gäste zu verbessern, indem Reibungspunkte beseitigt werden", sagte Jay Schneider, Senior Vice President of Digital bei Royal Caribbean Group. "In diesem Fall ist das, was für unsere Gäste am bequemsten ist, auch die sicherste Option angesichts der Notwendigkeit, soziale Räume nach COVID-19 neu zu gestalten."

Dies ist die erste dramatische Änderung des Sicherheitsübungsprozesses seit einem Jahrzehnt - seit Royal Caribbean's Oasis of the Seas die Rettungswesten aus den Gästekabinen in die Sammelstationen verlegt hat, was den Evakuierungsprozess verbessert hat und in der gesamten Branche breite Beachtung gefunden hat. Seit nun mehr als einem Jahr in der Entwicklung, ist Muster 2.0 eine Initiative, die lediglich ein Teil der umfassenden Reihe von Protokollen und Verfahren sein wird. Diese wurde von Royal Caribbean Group, zusammen mit dem Healthy Sail Podium entwickelt, das kürzlich in Zusammenarbeit mit der Norwegian Cruise Line Holdings Ltd. zusammengestellt wurde.

"Dieser neue Prozess stellt die Art von Innovation dar, auf die sich das Healthy Sail Podium, als Teil seiner Mission zur Verbesserung der Gesundheit und Sicherheit von Kreuzfahrten, konzentriert", sagte Mike Leavitt, ehemaliger Regierungsvertreter von Utah, Co-Vorsitzender des Healthy Sail Panel. "Es zeigt, dass wir viel erreichen können, wenn wir versuchen, bei der Sicherheit über den Tellerrand hinaus zu denken".

"Ich möchte der Royal Caribbean Group meine Glückwünsche zu diesem innovativen Meilenstein aussprechen. Es ist genau das, was unsere Branche in diesen beispiellosen Zeiten braucht, und wir schätzen das großzügige Angebot, an dieser Innovation teilzuhaben", sagte Frank Del Rio, Präsident und CEO, Norwegian Cruise Line Holdings Ltd. "In dieser Branche arbeiten wir alle kooperativ zusammen, um Gesundheit und Sicherheit zu verbessern, und dies ist ein Beispiel dafür".

Das Konzept der verteilten Musterung für Hochseeschiffe ist in den Vereinigten Staaten patentiert und wird in den wichtigsten Märkten der Welt, einschließlich der verschiedenen Flaggenstaaten der Kreuzfahrtindustrie, zum Patent angemeldet. Das Unternehmen hat auch mit internationalen Aufsichtsbehörden, dem U.S. Coast Guard und anderen See- und Regierungsbehörden zusammengearbeitet, um sicherzustellen, dass es alle Sicherheitsanforderungen erfüllt.

*(mehr)*

Zusätzlich zur Einführung des neuen Verfahrens auf den Schiffen ihrer eigenen Kreuzfahrtlinien - Royal Caribbean International, Celebrity Cruises und Azamara - bietet die Royal Caribbean Group interessierten Kreuzfahrtveranstaltern an, die patentierte Technologie zu lizenzieren, und wird während der Zeit, in der die Welt und die Industrie die globale Pandemie bekämpfen, auf Patentlizenzgebühren verzichten. Patentlizenzen wurden bereits an das Joint Venture des Unternehmens, TUI Cruises GmbH, sowie an Norwegian Cruise Line Holdings Ltd., die Muttergesellschaft von Norwegian Cruise Line, Oceania Cruises und Regent Seven Seas Cruises, vergeben.

Muster 2.0 wurde erstmals im Januar 2020 auf Royal Caribbean's Symphony of the Seas getestet. Gäste, die an dem Testverfahren teilnahmen, gaben eine starke Präferenz für den neuen Ansatz an und berichteten auch besseres Verständnis und Beibehaltung der Sicherheitsinformationen

### **About Royal Caribbean Group**

[Royal Caribbean Group](#) (NYSE: RCL) is a cruise vacation company comprising four global brands: [Royal Caribbean International](#), [Celebrity Cruises](#), [Azamara](#) and [Silversea](#). Royal Caribbean Group is also a 50% owner of a joint venture that operates TUI Cruises and Hapag-Lloyd Cruises. Together, our brands operate 63 ships with an additional 16 on order as of July 10, 2020. Learn more at [www.rclcorporate.com](http://www.rclcorporate.com) or [www.rclinvestor.com](http://www.rclinvestor.com).

# # #